


# GEMEINDE*brief*



Oktober und November 2020

Ev. Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim  
[www.borbeck-vogelheim.de](http://www.borbeck-vogelheim.de)



Suchet der Stadt Bestes  
und betet für sie  
zum HERRN; denn  
wenn's ihr wohlgeht,  
so geht's euch auch wohl.  
Jeremia 29,7

## Gottesdienste in unserer Gemeinde

Oktober		November	
2.10.2020 Freitag	18:00 Markushaus Feierabend-Gottesdienst	1.11.2020 1. Sonntag im Monat	10:30 Matthäuskirche Menzemer
4.10.2020 1. Sonntag im Monat	10:30 Matthäuskirche (Emtedank) Menzemer und Schreiner-Menzemer	8.11.2020 2. Sonntag im Monat	10:30 Dreifaltigkeitskirche Banken
4.10.2020 1. Sonntag im Monat	10:30 Wiese am Markushaus Emtedank mit KiTa Banken	13.11.2020 Freitag	18:00 Markushaus Feierabend-GoDi
11.10.2020 2. Sonntag im Monat	10:30 Dreifaltigkeitskirche Gertzen	15.11.2020 3. Sonntag im Monat	10:30 Matthäuskirche Höfer
16.10.2020 Freitag	18:00 Markushaus Feierabend-Gottesdienst	22.11.2020 4. Sonntag im Monat	10:30 Dreifaltigkeitskirche Ewigkeitssonntag Gertzen, Banken Schreiner-Menzemer
17.10.2020 Samstag	15:00 Open-Air in Dubois-Arena am Schloss Borbeck Verabschiedung Pfr. Ecker Livestream	22.11.2020 4. Sonntag im Monat	15:00 Matthäusfriedhof Menzemer
18.10.2020 3. Sonntag im Monat	kein Gottesdienst wegen der Verabschiedung von Pfr. Ecker	29.11.2020 5. Sonntag im Monat	10:30 Wiese am Markushaus oder Dreifaltigkeitskirche 1. Advent / Ökum. GoDi
25.10.2020 4. Sonntag im Monat	10:30 Dreifaltigkeitskirche Probepredigt 1. Pfarrstelle Pleuser	29.11.2020 5. Sonntag im Monat	10:30 Matthäuskirche Höfer
30.10.2020 Freitag	18:00 Markushaus Feierabend-GoDi	<b>Gottesdienste im Altenheim Bethesda Wüstenhöferstr. 177, montags 10 h</b> 05.10. Menzemer / 12.10. Gertzen 19.10. Menzemer / 26.10. Banken 02.11. Menzemer / 09.11. Banken 16.11. Schreiner-Menzemer 23.11. Menzemer	
31.10.2020 Reformations- tag Samstag	11:00 + 13:30 Dreifaltigkeitskirche Konfirmationen Gertzen/Banken Livestream		
31.10.2020 Reformations- tag Samstag	18:00 Dreifaltigkeitskirche CVJM-Gottesdienst zu Gast: Esther Mujawayo-Keiner		

**Afrikanischer Gottesdienst** - Sonntags, 12:30 bis 14:30 Uhr  
Kontakt Presbyter Samuel Arthur - Tel. 0201-35946

Monatsspruch Oktober

**Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn; denn wenn's ihr wohl-  
geht, so geht's euch auch wohl.** Jeremia 29,7

Liebe Leserinnen und Leser,  
als christliche Gemeinde leben wir mit-  
ten in der Welt. Und so tragen wir auch  
Verantwortung für die Welt, für die  
Stadt. Wir können und sollen uns als  
Gemeinde nicht heraushalten aus dem,  
was die Welt bewegt und treibt. Vor 2500  
Jahren schreibt der Prophet Jeremia an  
die Israeliten, die im Exil leben müssen.  
Sie leben dort, wo sie nicht leben wol-  
len, und doch fordert Gott sie durch den  
Mund des Prophten auf, sich nicht nur  
irgendwie mit der Situation zu arrangie-  
ren, sondern der Stadt Bestes zu suchen,  
sogar noch für sie zu beten, ja, dort wirk-  
lich zu leben und sich auf die Welt und  
die Stadt einzulassen: Baut Häuser und  
wohnt darin, pflanzt Gärten und esst  
ihre Früchte, heiratet und suchet der  
Stadt Bestes. Der Brief des Propheten  
will trösten und ermutigen, will falsche  
Hoffnungen zerstören und die Möglich-  
keit schaffen, die gegebenen Verhältnisse  
realistisch und nüchtern einzuschätzen.  
Deshalb: Suchet der Stadt Bestes und  
betet für sie zum Herrn. Im hebräischen  
Text steht an der Stelle „Suchet der Stadt  
Bestes“ das Wort „Schalom“: „Kümmert  
und sorgt euch um ein Leben in Frieden  
und Gerechtigkeit für die Stadt.“ Lebt  
im Hier und Jetzt, aber vergesst nicht,  
wo ihr herkommt, wer ihr seid, vergesst  
nicht, dass ich euer Gott bin und dass ihr  
alle noch eine größere Bestimmung habt,  
als nur euren Alltag zu gestalten. Ihr sollt  
und könnt in diese Welt, in diese Stadt  
hineinwirken mit der Hoffnung und dem  
Frieden Gottes für die Welt.

Der Brief des Jeremia erreicht uns heu-  
te. Babylon ist überall. Babylon steht für  
viele Namen. Und so hören auch wir:  
Suchet der Stadt Bestes und betet für sie  
zum Herrn; denn wenn's ihr wohlgeht,  
so geht's euch auch wohl. Jeremia ruft  
auch uns in die Verantwortung für die  
Welt, er mahnt uns, im Hier und Jetzt zu  
leben, aber sich nicht darin zu erschöp-  
fen. Leben ist mehr als Arbeit, Konsum  
und Urlaub. Es geht um viel mehr: „Su-  
chet den Schalom der Stadt“, suchet,  
was dem Frieden und der Gerechtigkeit,  
was dem Zusammenleben der Menschen  
dient, denn nur dann wird es auch euch  
wohl gehen. So müssen wir Gemeinde  
„vor Ort“ sein mit unseren Angeboten,  
Hilfen und Fragestellungen. Schalom  
für die Stadt heißt auch: Eintreten ge-  
gen Fremdenfeindlichkeit, gegen rech-  
tes Gedankengut und Antisemitismus,  
denn das dient nicht dem Zusammenle-  
ben und dem Frieden unserer Stadt. Als  
Gemeinde verkünden wir den Schalom  
Gottes und versuchen, ein Stück dieses  
Schalom zu leben, wohl wissend, dass  
Gottes Schalom viel größer ist und wei-  
ter reicht. Wir suchen den Schalom für  
die Stadt und beten für sie. Denn es ist  
unsere Stadt, unsere Zeit und unser Le-  
ben. Und daraus wird Gutes erwachsen.  
Denn so spricht der Herr: Ich weiß wohl,  
was ich für Gedanken über euch habe.  
Gedanken des Friedens und nicht des  
Leides, dass ich euch gebe Zukunft und  
Hoffnung. Darauf wollen wir hören, da-  
rauf vertrauen und für den Schalom ein-  
treten. *Christoph Ecker, Pfarrer*

## Ich möchte von Gott erzählen, wie von einem Menschen, den ich liebe.



Nach 36 Jahren Lebensarbeit als Pfarrer im Dienst für unsere Gemeinde verabschieden wir Christoph Ecker in den Ruhestand. Pfarrer Ecker ist in Koblenz aufgewachsen und zur Schule gegangen. Mit 16 Jahren verbrachte er ein Schüleraustauschjahr in den USA, wo er die soziale Arbeit in einem Slumviertel kennenlernte. Während eines weiteren USA-Aufenthaltes als Stipendiat des Ökumenischen Rates der Kirchen -nach den Studienjahren 1974-1982 in Wuppertal und Göttingen- studierte er in Dayton, Ohio, Ökumenische Theologie und übernahm dazu die pastorale Versorgung einer Gemeinde der Disciples of Christ. Die Erfahrungen der ökumenischen Weite der Weltchristenheit brachte er mit nach Essen. Zunächst als Vikar in Werden, danach in Borbeck. Zum 1. Oktober 1984 trat er seinen Dienst in der Ev. Kirchengemeinde Borbeck an und wurde im selben Jahr am 16. Dezember in der Matthäuskirche ordiniert. Ein Jahr

später, am 17. November 1985, wurde er in den Dienst als Pfarrer der Kirchengemeinde Borbeck eingeführt. Wer 36 Jahre sein Leben als Pfarrer mit dem Wohl und Wehe einer Gemeinde verbindet, der hat seinen richtigen Platz gefunden. In einem Podcast zieht er Bilanz und sagt: „dass ich solange hier in dieser Gemeinde gelebt habe, macht deutlich, wie gerne ich hier war. Ich habe meinen Beruf als Berufung empfunden.“ Von Gott erzählen wie von einem Menschen, Seine Güte und Freundlichkeit in Verkündigung und Seelsorge den Menschen in Borbeck zu versprechen und erlebbar zu machen, war seine Berufung in Wort und Tat. Die große Borbecker Gemeinde bot jungen Pfarrern eine große Freiheit, neben den pastoralen Grundaufgaben, eigene Schwerpunkte zu setzen und neue Wege zu suchen, Menschen für die Kirche zu gewinnen. Anfangs hatte er seine Arbeitsschwerpunkte in der Jugendarbeit, Erwachsenenbildung und im Kin-

dergottesdienst an der Matthäuskirche. Die „theologischen Dämmerchoppen“ stärkten das evangelische Profil der offenen Jugendarbeit. Nachhaltig wirkten die aus der Taufelternbegleitung erwachsenen Familienfreizeiten in Schlagstein. Mit Gemeindegliedern und Gruppen bereitete er Gottesdienste zu besonderen Festen und Gedenktagen vor. Theologische Diskussionsrunden und Gesprächskreise, ökumenische Bibelwochen mit den Geschwistern der kath. Nachbargemeinde St. Fronleichnam, trugen seine theologische „Handschrift“ und förderten ein vielseitiges Gemeindeleben. In den 90-iger Jahren wuchs die Gemeinde durch die Fusion mit Bergeborbeck-Vogelheim um die Zentren Markushaus und Mirjamhaus/Kreuzer, bei zugleich zurückgehenden finanziellen Ressourcen und Pfarrstellen. Christoph Ecker hat in diesen Jahren die erforderlichen Kräfte mit gebündelt und war über viele Jahre als Vorsitzender des Presbyteriums mit der Leitung der Gesamtgemeinde betraut. In der Verantwortung für die Ev. Gemeinde Borbeck-Vogelheim hat er unzählbar viele Gespräche und Verhandlungen geführt, die Belange der Gemeinde vertreten und ihr in der Öffentlichkeit sowohl im Stadtteil als auch in der Stadtkirche ein Gesicht gegeben. Bei Stadtteilstesten, Veranstaltungen in der Öffentlichkeit, sowie in Schulgottesdiensten an Grund- und weiterführenden Schulen, wirkte er eng mit den Kollegen der katholischen Gemeinde zusammen. Nach der Pensionierung von Pfarrerin Schneller übernahm er die seelsorgerliche Versorgung der Bezirke an der Dreifaltigkeitskirche sowie am Markushaus in Vogelheim, wo

sich zuletzt ein ökumenisches Zentrum entwickelt. Sein ökumenisches „Gepäck“ aus den Studienzeiten trug er in die Arbeit unserer Kirche ein. Seit 1994 leitete Christoph Ecker den synodalen Ausschuss für Ökumene. Er war unermüdlicher Motor der Partnerschaft des Kirchenkreises Essen mit der Ev. Luth. Kirche in Namibia und erfüllte mit Besuchen und Begegnungstreffen die Partnerschaft mit Leben. „Wie leben wir unseren Glauben im Kontext der wirtschaftlichen Globalisierung?“ zu dieser Frage berieten 2006 die –damals noch drei - Essener Kirchenkreise in einer gemeinsamen Synode. Die Vorbereitung und Durchführung lag in den Händen von Christoph Ecker. In lebhafter Erinnerung bleibt die ökumenische Partnerschaftskonferenz „Gewalt überwinden- für eine Kultur der Versöhnung“ zum Abschluss der Dekade zur Überwindung von Gewalt des ökumenischen Rates der Kirchen, die im September 2010 für drei Wochen im Tagungshaus unserer Gemeinde „Haus am Turm“ mit 45 Vertreter\*innen aus zehn Partnerschaftskirchen aus Europa, Asien, Afrika und Lateinamerika stattfinden konnte. Diese Begegnung wurde maßgeblich von Christoph Ecker mit geplant und geleitet. Das Altartuch, von der Künstlerin G. Mett aus mitgebrachten Stoffen der Delegationen gestaltet, hängt als Erinnerung in der Matthäuskirche. Bis zum letzten Arbeitstag ist er engagiert, diese ökumenischen Partnerschaften zukunftsfähig zu machen. Neben einem herausfordernden, Kräfte zehrenden Maß an Verwaltungs- und Leitungsaufgaben hat Christoph Ecker in den vergangenen

Jahren als Präses unserer Gemeinde das sozialdiakonische Profil dieser Gemeinde geschärft und Schritte eingeleitet, den Übergang in eine neue Zeit zu gestalten. Das Projekt „Zukunftsraum Dreifaltigkeitskirche“ ist eine Frucht seiner Arbeit im Strukturausschuss, begleitet von der tiefen Hoffnung und Gewissheit, dass die Zukunft unserer Gemeinde in der Hand Gottes liegt, von dem wir zu hören und zu erzählen haben als von einem, den wir lieben. Pfarrer Ecker hat in den vergangenen vier Jahren drei seiner ebenfalls langjährig wirkenden Kolleg\*innen mit aus der Gemeinde verabschiedet. Nun ist die Zeit gekommen, selbst voneinander Abschied zu nehmen. Bleibt uns, ihm im Namen der vielen ‚vielen‘ Menschen in Borbeck-Vogelheim, im Namen der Kreise und Gruppen sowie im Namen der ganzen Gemeinde und des Presbyteriums von ganzem Herzen DANKE zu sagen: Für alle Lebenskraft und Freude am Dienst, für alle Geduld, Ausdauer und Treue, für alle Wegweisung und für allen Trost, für alle Lebensbegleitung und Hilfe, die wir

durch ihn erfahren durften. Wir danken Gott, dass er unserer Gemeinde in Predigt und Lebensarbeit von Christoph Ecker über 36 Jahre hindurch seinen Segen geschenkt und darin seine Menschenfreundlichkeit erwiesen hat. Wir danken der Familie, seiner Ehefrau Sabine und den Kindern Christina, Jonas und Julia, die diesen Dienst in allen Höhen und Tiefen mit getragen haben und sich auch selbst in der Vergangenheit in den Gesprächskreisen, in Kantorei und Kirchenmusik, beim Taizegebet und bei den Gemeindegroßbausträger\*innen für die Gemeinde engagiert haben, sehr herzlich!

Wir wünschen Pfarrer Christoph Ecker und der ganzen Familie, Gottes stärkenden und mitgehenden Segen für den Ruhestand und Abschied aus Borbeck, Gesundheit und Erholung nach diesen letzten Monaten und einen guten Weg in die neue Heimat.

Seid behütet! Adieu.

*Ulrike Schreiner-Menzemer, Pfarrerin  
Vorsitzende des Presbyteriums*

## Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfarrer Christoph Ecker

Coronabedingt wollen wir Christoph Ecker in einem Freiluftgottesdienst verabschieden: **Samstag, 17. Oktober 2020 in der Dubois-Arena, Schloßstraße 101.** Wir haben diesen Ort gewählt, damit alle Platz finden, die daran teilnehmen möchten und hoffen inständig auf ein erträgliches Wetter. Bringen Sie deshalb bitte dem Wetter angemessene Kleidung mit! Wenn es machbar ist, melden Sie sich unter Nennung von Name, Adresse und Telefonnummer (wegen einer möglicherweise erforderlichen Rückverfolgung) im Gemeindeamt an per Email [abschied@borbeck-vogelheim.de](mailto:abschied@borbeck-vogelheim.de) oder Telefon 0201 86563-0.

## Wir verabschieden Barbara Jacobsohn in den Ruhestand



wortete, im Team mit den anderen Gemeindeamtsmitarbeitenden, bis 2015 die Geschicke der umfangreichen Aufgaben unserer Gemeinde im Bereiche der Personal-, Finanz- und Bauverwaltung; ab 2015 dann im Ev. Verwaltungsamt in der Gemeindegroßbauverwaltung.

Wir schauen dankbar auf diese Zeit zurück und danken für alles Engagement, für alle Freundlichkeit und Bereitschaft zu helfen, und nach möglichen Lösungen zu suchen.

Für ihren neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihr vor allem Gesundheit und Gottes Segen.

Dankbar sind wir auch für ihre Bereitschaft, weiterhin mit Ihrem Sachwissen im Bauausschuss mitzuwirken.

U. Schreiner-Menzemer  
Vorsitzende des Presbyteriums

Zum 1. August haben wir Barbara Jacobsohn nach über 30-jährigem Dienst im Gemeindeamt Borbeck und Verwaltungsamt in den Ruhestand verabschiedet!

Im Namen der Evangelischen Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim danken wir für jahrzehntelange vertrauensvolle Zusammenarbeit im Bereich der Verwaltung.

1988 trat Barbara Jacobsohn in den Dienst unserer Gemeinde und verant-

### Anzeige

#### Hilfe und Unterstützung

### Ambulante Pflege



Wir helfen dort, wo Sie sich wohlfühlen!



regio.care  
Pflege- und Betreuungsteam  
Borbeck

Flurstraße 18 | 45355 Essen | Tel.: 0201 | 858 956 0

Für Sie und Ihre Angehörigen. Zuhause!



Pfarrer  
Kai Pleuser



Pfarrer  
Michael Banken



PfarrerIn  
Maren Wissemann

## Informationen zum Besetzungsverfahren der drei Pfarrstellen in unserer Gemeinde

Liebe Menschen in der Ev. Kirchengemeinde Borbeck-Vogelheim!

### Zunächst das Wichtigste ganz kurz zusammengefasst:

Das Presbyterium beabsichtigt, Pfarrer Michael Banken, Pfarrer Kai Pleuser und Pfarrerin Maren Wissemann auf die drei zu besetzenden Pfarrstellen zu wählen. Pfarrer Banken ist der Gemeinde bekannt.

**PfarrerIn Wissemann** hält am **27. September um 10:30 Uhr** in der Dreifaltigkeitskirche einen **Probegottesdienst**.

**Pfarrer Pleuser** hält am **25. Oktober, um 10:30 Uhr** in der Dreifaltigkeitskirche einen **Probegottesdienst**.

### Und nun alles etwas genauer und ein paar mehr Details:

Zum 1. Februar 2021 sind in der Gemeinde 3 Pfarrstellen neu zu besetzen. Nach vielen Dienstjahren haben wir im Januar 2020 bereits Pfarrer Kern-Kremp verabschiedet, Pfarrer Ecker geht zum Ende Oktober in den Ruhestand, und schließlich werden wir uns im Januar 2021 auch noch von Pfarrerin Schreiner-

Menzemer und Pfarrer Menzemer verabschieden.

Das Presbyterium, unser Leitungsgremium, hat sich schon länger damit beschäftigt, wie unsere Gemeinde zukünftig pastoral und pfarramtlich gut versorgt werden kann. Wer die Gemeinde etwas länger kennt, weiß, dass es bis vor wenigen Jahren nicht nur drei, sondern deutlich mehr Pfarrstellen in Borbeck-Vogelheim gab. Sowohl diese Voraussetzungen haben sich stark verändert, als auch die Anforderungen und Herausforderungen, die mit den Pfarrstellen in unserer Gemeinde verbunden sind.

Das Presbyterium hat im März 2020 eine Ausschreibung veröffentlicht (auf die sich auch erfreulicher Weise mehrere Pfarrer und Pfarrerinnen beworben haben) und damit auch einige wichtige Weichenstellungen festgelegt:

- Die zukünftigen Pfarrer und Pfarrerinnen sollen als Team, als „Pfarrteam“ eng zusammen arbeiten.
- Gemeinsam mit anderen leitenden Mitarbeitenden und den Presbyter\*innen werden sie die Leitung der Gemeinde wahrnehmen.
- Es gibt keine Zuordnung mehr zu den alten Bezirken. Stattdessen sollen die Pfarrer und Pfarrerinnen inhaltliche Schwerpunkte übernehmen und damit die gesamte Gemeinde im Blick haben.

Neben vertrauten Gottesdienstformen, neuen geistlichen Angeboten und der pastoralen Grundversorgung der Gemeinde (wie Taufen, Trauungen und Beerdigungen) hat das Presbyterium inhaltliche Schwerpunkte für das Pfarrteam festgelegt:

- sozial-diakonische Arbeit (z.B. Einrichtungen in unserer Gemeinde wie das Altenheim, die Wohngruppen, Erwachsenenbildung, ökumenische Arbeit ...)
- seelsorgliche Aufgaben (z.B. Begleitung von Menschen in Trauerprozessen oder Lebenskrisen, Besuchsdienstarbeit, ...)
- religiöse Bildungsarbeit (Konfirmandenarbeit, Begleitung der Arbeit in den Kindertagesstätten und den Jugendhäusern, Kontakte zu Schulen...)

Als Ergebnis eines intensiven Bewerbungsverfahrens mit vielen Gesprächen und anderen Formaten wurden nun 3 Menschen ausgesucht, die zukünftig die Pfarrstellen in Borbeck-Vogelheim besetzen sollen:

Pfarrer Michael Banken, Pfarrer Kai Pleuser und Pfarrerin Maren Wissemann.

Aufgrund der Corona-Situation sind in den vergangenen Monaten viele Möglichkeiten entfallen, bei denen wir Sie als Gemeindeglieder normalerweise über den Fortgang des gesamten Verfahrens informiert hätten, etwa Gruppen und Kreise oder Gemeindeversammlungen. Außerdem durften selbstverständlich die Namen von Bewerber\*innen bis zu einem bestimmten Zeitpunkt nicht veröffentlicht werden.

Pfarrer Banken ist der Gemeinde bereits bekannt, durch seine Vakanzvertretung der Stelle von Pfarrer Kern-Kremp. Zum besseren Kennenlernen von Pfarrer Pleuser und Pfarrerin Wissemann laden wir ganz herzlich zu den Probegottesdiensten und anschließenden Nachgesprächen ein. *R. Gertzen*

### Anzeige



**Gönnen Sie Ihrem Garten einen neuen Anstrich**

**Banzhaf**  
GARTENBAU GmbH

Neuwesselstraße 19a  
45355 Essen  
T +49 (0) 201 -60 22 68  
F +49 (0) 201 -60 46 30  
info@banzhaf-gartenbau.de  
www.banzhaf-gartenbau.de

### BoVo Online



[www.borbeck-vogelheim.de](http://www.borbeck-vogelheim.de)



[www.facebook.com/borbeck-vogelheim/](https://www.facebook.com/borbeck-vogelheim/)



[www.gemeinde-borbeck-vogelheim.de/newsletter/](http://www.gemeinde-borbeck-vogelheim.de/newsletter/)



[info@borbeck-vogelheim.de](mailto:info@borbeck-vogelheim.de)

**Bezirk Matthäuskirche  
Pfarrer Bernhard Menzemer und Pfarrerin Ulrike Schreiner-Menzemer**

**Bezirk Dreifaltigkeitskirche und Vogelheim  
Pfarrer Christoph Ecker (bis 31.10.2020) und Pfarrer Rainer Gertzen**

**Bezirk Dreifaltigkeitskirche und Mirjamhaus  
Pfarrer Michael Banken**

Liebe Gemeinde,  
Nach den Sommerferien haben wir in unseren **Gemeindezentren** das Gruppenleben behutsam wiederaufgenommen. Alle freuen sich, dass sie sich wieder treffen können. Allerdings gibt es Corona bedingt Einschränkungen. Für die Räume, die wir nutzen, gibt es eine Begrenzung der Personenzahl. Wie in anderen öffentlichen Räumen gelten die Grundregeln der Hygiene: Die wichtigste Regel ist **Abstand halten** und beim Bewegen im Raum, beim Hineingehen und Herausgehen, die Maske aufsetzen. Die Gruppenleitungen führen eine Liste, um nach zu verfolgen, wer an einer Veranstaltung teilgenommen hat. Diese Listen werden nach 4 Wochen vernichtet. Bitte achten Sie eigenverantwortlich auf sich und auf Ihre Mitmenschen! An

dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die mit großem Mehraufwand und Mühe versuchen, allen Wünschen und Verordnungen gerecht zu werden und dafür sorgen, dass wir uns sicher und fröhlich treffen können!

Unsere **Gottesdienste** finden wieder planmäßig statt. (s. Gottesdienstplan S.2). Die Zahl der Sitzplätze bleibt eingeschränkt, jedoch ist eine **vorherige Anmeldung** gegenwärtig **nicht erforderlich**. Menschen aus einem Haushalt dürfen zusammen sitzen. Es besteht eine **Maskenpflicht** beim Betreten der Kirche und Verlassen des Sitzplatzes. Während des Gottesdienstes dürfen die Masken abgelegt werden. Mitsummen ist erlaubt, aber auf ein gemeinsames Singen müssen wir leider nach wie vor verzichten. Zur Nachverfolgung liegen Formulare an den Sitzplätzen; diese bitten wir auszufüllen und am Ausgang in einen bereitgestellten Behälter zu legen. Sie werden ebenfalls nach 4 Wochen vernichtet. Abendmahlsfeiern finden noch nicht statt. Auch unser Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst ist zur Zeit noch ausgesetzt. **Taufen und Trauungen** können wieder angemeldet werden, Termin nach Vereinbarung. Für musikalische Veranstaltungen und Proben gelten besondere Regeln.

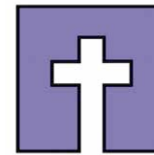
Zum Schluss eine Bitte: Folgen Sie der freundlichen Erinnerung der diensthabenden Mitarbeitenden, die Maske aufzuziehen. Sie übernehmen mit die Verantwortung, dass alle einen größtmöglichen Schutz vor einer Coronainfektion erhalten.

Bleiben Sie gesund!  
*Ulrike Schreiner-Menzemer, Pfarrerin*



**Durch die Taufe wird der Täufling zum Glied am Leibe Christi berufen und seine Mitgliedschaft in der Kirche begründet.** (Art. 31 Kirchenordnung)

Wir freuen uns über die nachstehenden Taufen aus Februar 2020 und neuen Kirchenmitglieder:



**Nachfolgende Gemeindeglieder sind verstorben.**

Für die Angehörigen erbitten wir den Trost, der uns mit der Botschaft von der Auferstehung Jesu Christi von den Toten geschenkt ist.

## Anzeige

# PARTY-SERVICE Rohmert

warme und kalte Buffets

**Ob kleine Party oder große Feste, privat oder geschäftlich, wir liefern zu jedem Anlass nur das Beste.**

Prospekt anfordern



Telefon: 02 01 / 34 08 92

www.partyservice-rohmert.de

Bürozeiten: Di-Fr 11-13 und 15-17 Uhr, Sa 11-13 Uhr

Montags Ruhetag

45329 Essen (Altenessen), Neuessener Straße 41



**Gott spricht:**

Sie werden weinend kommen, aber ich will sie **trösten und leiten.**

JEREMIA 31,9

Monatsspruch NOVEMBER 2020

## St. Martin in der Kita Regenbogen

Der gewohnte Martinszug der Kita Regenbogen muss in diesem Jahr leider für die Öffentlichkeit und die Gemeinde ausfallen. Es wird nur eine interne Feier mit den Kita-Kindern stattfinden. Das finden wir alle sehr traurig, aber um zum Schutz aller beizutragen, haben wir leider keine passende Alternative gefunden.



## Begegnungsraum „Open Air“

Der beliebte Aufenthaltsraum vorübergehend unter freiem Himmel

Die Corona-Pandemie sorgt für viele Einschränkungen im öffentlichen Leben. Diese besondere und außergewöhnliche Zeit verlangt uns allen vieles ab. Dies führt aber häufig auch zum Quer- und Umdenken:

Denn unser Abschiedsraum auf dem Matthäusfriedhof kann aktuell nicht genutzt werden. Also wurde kurzerhand der beliebte Begegnungsraum zu einer

Trauerhalle umfunktioniert. So können die Maßnahmen zur Vermeidung einer Virusverbreitung perfekt eingehalten und gleichzeitig eine würdevolle Trauerfeier abgehalten werden.

Bei Trauerfeiern wird die Glasfront vollständig geöffnet und die Trauergesellschaft nimmt, bis auf einige wenige Personen, unter freiem Himmel an der Trauerfeier teil.

### Anzeige

Fachunternehmen für Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Alternative Bestattungsformen  
Erledigung aller Formalitäten  
Internationale Überführungen  
Bestattungs-Vorsorgeregelung  
www.bestattungen-groef.de



Essen-Schönebeck  
Aktienstraße 49

**Telefon**  
02 01  
67 62 98

Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen.

Durch diese wunderbare Lösung kann in der aktuellen Zeit, die bestimmt ist durch das Corona-Virus, eine Trauerfeier auf dem Matthäusfriedhof nahezu ohne Einschränkung stattfinden. Die Möglichkeit zur Händedesinfektion ist natürlich auch gegeben.



## Neue Hinweistafel für Friedhofsbesucher

Die durch Vandalismus zerstörte Anzeigetafel an unserer Trauerhalle wurde durch eine neue moderne Tafel ersetzt. Die Anschaffungskosten wurden durch öffentliche Mittel erheblich bezuschusst. Der aktuelle, Tages- und Gesamtertrag an erzeugtem Strom lassen sich jederzeit komfortabel ablesen.

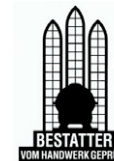
D. Stender

D. Stender

### Anzeigen

SEIT 1949  
BESTATTUNGSKULTUR

**BUITING**



Erster Essener  
Bestattermeister  
Institut für Thanatopraxie  
Ausbildungsbetrieb  
Vorsorge \* Trauerbibliothek  
Private Aufbahrungsräume  
2 Trauerhallen, Café-Raum



Tel. 69 90 38  
Essen, Borbecker Straße 219  
E.-Frintrop, Schlensterstr. 4  
www.buiting.de

**BYLSMA GMBH**  
MEISTERBETRIEB



### Individuelle und professionelle Beratung durch den Friedhofsgärtner

- Anlage und Gestaltung der Grabstelle
- Gärtnerische Pflege der Ruhestätte
- Jahreszeitlich wechselnde Bepflanzung
- Schnittblumen, Gestecke
- Pflanzschalen, Kränze
- Grabschmuck für besondere Gedenktage
- Jahresgrabpflege
- Dauergrabpflege

Für ein persönliches Beratungsgespräch stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Dachstraße 14a, 45355 Essen  
Tel. 684078 / Fax 5453793  
bylsma@web.de / www.bylsma-gmbh.de



## Reservisten pflegen Kriegsgräberfeld

Reservistenkameradschaft gedenkt erneut mit Pflegeaktion den Gefallenen der zwei Weltkriege

13 Mitglieder der Reservistenkameradschaft Essen-Mitte-Ost führten ihre turnusmäßige Kriegsgräberpflegeaktion auf unserem Matthäusfriedhof aus.

Am Samstag, 5. September 2020, reinigten die 13 Mitglieder das Kriegsgräberfeld, schnitten dabei u.a. viele Sträucher und Bodendecker zurück und säuberten

die Grabsteine sowie die Wege. Zum Abschluss (s. Foto) wurde in Gedenken an die Gefallenen der beiden Weltkriege ein Kranz niedergelegt. Sollten Sie das Ehrenfeld besuchen wollen, finden Sie es übrigens im Bereich zwischen den Feldern 19 und 21.

*D. Stender*



## Wohnstätten

### für geistig Behinderte in Essen gGmbH

Als Träger von Wohneinrichtungen bieten wir im Großraum Essen-Borbeck erwachsenen Menschen mit geistiger Behinderung seit über 30 Jahren ein selbstbestimmtes Wohnen in der vertrauten, heimischen Umgebung.

#### Einrichtungen

- Hilda-Heinemann-Haus, Essen-Borbeck, rollstuhlgerecht
- Haus im Winkel, Essen-Dellwig, rollstuhlgerecht
- Außenwohngruppe Am Brauhaus, Essen-Borbeck
- Betreutes Wohnen, in allen Essener Stadtbezirken

#### Info-Telefon

Verwaltung, Tel. 6857-521



## Erntedankfest in unserer Gemeinde

Das Erntedankfest feiern wir in diesem Jahr mit zwei Sonntagsgottesdiensten:

### Sonntag - 4. Oktober

10:30 Uhr in der Matthäuskirche und

10:30 Uhr im Markushaus Vogelheim Open-Air.

Die Kinder der KiTa-Regenbogen feiern ihren Erntedank am Mittwoch 30.09. um 15 Uhr intern.

Der ökumenische Erntedankgottesdienst der Frauen muss in diesem

**Sonnenblumen,**  
zum Beispiel -  
Gesät: Ein Korn  
Geerntet: Ein Wunder

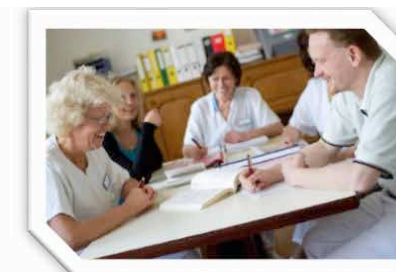
Tina Willms

Foto: rpd/sof

**Erntedank**

Jahr leider, Corona bedingt, ausfallen und auf das nächste Jahr verschoben werden.

Wir bitten um freundliche Beachtung und Verständnis.



Wir suchen **Sie!**  
(in Voll- und Teilzeit)

- Pflegefachkraft
- Wohnbereichsleitung
- Fachkraft Betreuung / Sozialer Dienst

**Werden Sie Teil unseres  
motivierten Teams!**

Bitte senden Sie Ihre  
Bewerbungsunterlagen  
(bevorzugt per Email) an:

**Ev. Altenheim Bethesda**  
Frau Sabine Hoffmann  
Wüstenhöferstr. 177  
45355 Essen

Email:

[info@bethesda-borbeck.de](mailto:info@bethesda-borbeck.de)

## Abschiedsgruß von Pfarrer Christoph Ecker

Lobe den Herrn, meine Seele und vergiss nicht,  
was er dir Gutes getan hat. Psalm 103, 2



Liebe Gemeinde,  
nach 36 Jahren in dieser Gemeinde gehe ich nun in den Ruhestand - und wie das so ist bei einem Abschied: mit schwerem Herzen und großer Vorfreude auf das, was kommt. Nach meiner Verabschiedung ziehen meine Frau und ich nach Heidelberg in die Nähe unserer Kinder und Enkel.

Ich bin gerne, sehr gerne Euer Pfarrer gewesen.  
Die vielen Begegnungen mit Euch bei schönen und fröhlichen, aber auch schweren und traurigen Anlässen haben mein Leben reich gemacht. So viele von Euch haben mich in all den Jahren begleitet, gestärkt, unterstützt und mitgetragen.

### Impressum:

Der Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim wird zweimonatlich kostenlos durch ehrenamtliche MitarbeiterInnen in der Gemeinde verteilt.

**Verantwortlich:** Das Presbyterium

**Redaktion:** Daniel Stender  
Email: [redaktion@borbeck-vogelheim.de](mailto:redaktion@borbeck-vogelheim.de)

**Anzeigen:** D. Stender (s.o.)  
Verspätete Zustellungen bitten wir zu entschuldigen.

**Druck:** Druckerei Strömer, Auflage: 6.430

**Redaktionsschluss**

für die Ausgabe „1-2021“ Dezember 2019 - Januar 2020: [10.11.2020](#).



Ich danke Euch allen für Eure Offenheit, für das Vertrauen, das Ihr mir entgegengebracht habt, für hilfreiche Rückmeldungen und auch so manche Kritik, die Ihr offen und manchmal auch versteckt vorgebracht habt - all das hat mir eine unglaubliche Freiheit und einen großen Freiraum gegeben, als Pfarrer so mit Euch Gemeinde zu leben.

Natürlich hat es auch schwierige Zeiten gegeben, so manche Belastung, Grenzen, an die ich gestoßen bin, Konflikte, die zu lösen waren und Dinge, die nicht umgesetzt werden konnten - aber ich fühlte mich letztlich immer durch Euch, die Gemeinde, getragen.

Mein besonderer Dank gilt den Kolleg\*innen, dem Presbyterium und den vielen Mitarbeitenden in der Gemeinde für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Das hat so viel Gutes für die Gemeinde bewirkt und machte es möglich, die Gemeinde in so großer Vielfalt gemeinsam zu gestalten.

Ich gehe in den Ruhestand mit vielen guten und schönen Erinnerungen an gemeinsam vorbereitete und bewegende Gottesdienste, Gruppen, Kreise, Freizeiten, Gemeindefeste,...

Es wird mir sicherlich schwerfallen, keine Gottesdienste mehr in der Gemeinde mit Euch zu feiern.

Die letzten Jahre in der Gemeinde waren geprägt von vielen Veränderungen und Planungen für die Zukunft.

Ob das eine oder andere umgesetzt werden kann? Ich werde es von Heidel-

berg aus verfolgen. Um so mehr freue ich mich, dass es für die freiwerdenden Pfarrstellen Bewerber\*innen gibt, die mit neuem Elan und neuen Ideen die Gemeinde - zusammen mit dem Presbyterium und Euch - leben und gestalten wollen.

An dieser Stelle möchte ich aber auch alle die um Verzeihung bitten, denen ich nicht gerecht geworden bin, die ich verletzt, übersehen oder denen gegenüber ich Zusagen nicht eingehalten habe. Ich hoffe sehr, dass die neuen Kolleg\*innen auch diejenigen werden ansprechen können, die durch mich oder wegen mir keinen Zugang zur Gemeinde haben finden können.

Ich lasse los - auch wenn es schwer fällt - und freue mich auf das, was kommt. Ich bin voll Dank und wünsche Euch allen und der ganzen Gemeinde Gottes reichen Segen und das Vertrauen, dass er Euch begleitet und nahe ist.

So grüße ich Euch mit Worten des Apostel Paulus: „Zuletzt, liebe Brüder und Schwestern freut euch, lasst euch zu recht bringen, lasst euch ermahnen, habt einerlei Sinn, haltet Frieden. So wird der Gott der Liebe und des Friedens mit Euch sein. ... Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen.“ (2. Kor 13, 11+13)

Christoph Ecker

## Kurz und Klein ist wieder präsent!

Lange Zeit gab es die Kurz und Klein Gottesdienste nur per E-Mail an die Kitakinder. Aber das war natürlich nur eine Notlösung in Zeiten des Lockdowns.

Seit August ist Kurz und Klein nun wieder ganz in echt zu erleben. Das erste Mal waren wir auf der Wiese vor dem Gemeindesaal und konnten geschützt durch einen Pavillon auch bei großer Hitze Gottesdienst für die Kleinen feiern.

Im September haben wir die Geschichte vom Garten Eden im Gemeindesaal gehört. Dazu haben die Kinder aus verschiedenen Materialien einen Garten als Bodenbild gelegt. Natürlich darf in einem Garten Eden für Kinder die Schau-

kel nicht fehlen.

**Der nächste Kurz und Klein Gottesdienst findet am Freitag, 2. Oktober 2020 um 15:30 Uhr statt.**

Dann feiern wir Erntedank mit den Kindern.

Wir freuen uns auf alle Kinder bis ca. 6 Jahre. Auch Geschwisterkinder sind willkommen.

*A. Höfer*



## Anzeige

An advertisement for a florist shop. The top part shows a photograph of the storefront of 'Blumenhaus Immergrün' with various flowers and plants displayed in the window. Below the photo, the text reads 'MARKTSTRAßE 54' in large, bold, black letters. Underneath that, it says 'Ihre Alternative in Borbeck' and 'Tel. 0201 683293'. The entire advertisement is framed by a decorative border of green leaves and red flowers.

## - Integrationsratswahlen in Essen -

Am 13.09.2020 wurde vor Erscheinen dieser Ausgabe des Gemeindebriefes neben dem Stadtrat und dem Oberbürgermeister in Essen auch der Integrationsrat gewählt. Der Integrationsrat ist die Interessenvertretung vieler zugewanderter Personen, die ihr Zuhause in Essen gefunden haben (ca. 128.000). Menschen ohne deutsche Staatsbürgerschaft sind keine Bürger unseres Landes und besitzen daher nicht alle Rechte. Die Mitglieder des Integrationsrates haben in der Regel einen ausländischen Pass und ihre Beschlüsse werden vom Stadtrat angehört. Aus den Reihen des Kreuzervereins haben sich drei Personen zur Wahl gestellt, um die Interessen ihrer Community bei der Stadtverwaltung zu vertreten. Neben Hossein Khorrami, der seit über 20 Jahren Flüchtlingen aus dem Iran, Irak und Afghanistan eine wichtige Orientierung im Lebensalltag gibt, haben sich Masilamany Wijayakulasingam vom Tamilischen Verein und Clement Matweta mit seiner afrikanischen Gemeinschaft in Essen als Kandidaten aufstellen lassen. Gemeinsam fordern alle drei Kandidaten eine bürgerfreund-

liche, effiziente und kostengünstige Verwaltung. Obwohl mittlerweile über ein Drittel der Essener Bevölkerung einen Migrationshintergrund besitzt, Personen aus über 100 verschiedenen Ländern in Essen wohnen, beschränkt sich die seit Jahren geforderte „interkulturelle Öffnung“ nur auf wenige Sprachen und Kulturen. Minderheiten bleiben immer noch außen vor und bemühen sich über Selbsthilfeprojekte der eigenen Community soziale Gerechtigkeit und Teilhabe zu ermöglichen. Quer durch alle Bereiche der Zuwanderung -von Studenten über Fachkräfte bis hin zu Flüchtlingen- wird immer wieder die Ausländerbehörde heftig kritisiert. Diesen Zustand möchten die Integrationsratsvertreter aus dem Kreuzerverein verbessern; durch eine engere Zusammenarbeit mit dem Stadtrat und einem intensiven Wissensaustausch. Wir wünschen allen gewählten Integrationsratsmitgliedern viel Erfolg, Durchhaltevermögen und Gesprächspartner die auch bereit sind, eine interkulturelle Öffnung wirklich voranzutreiben.

*Horst Pabst; Vorstandsvorsitzender*

## Anzeige

### Friseurmeisterin Frau Gille kommt ins Haus!

Ob alt, ob jung, ich bringe Ihren Kopf in Schwung.

*Modisch, erfahren, zuverlässig.*

Lassen sie sich ganz bequem in Ihrem eigenen Heim verwöhnen.

Erfahrung mit älteren und kranken Menschen!

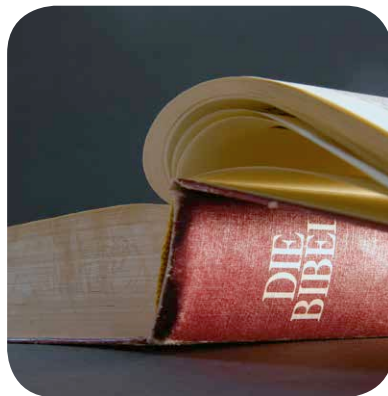
Terminvereinbarung: **7491887** oder **710407**

## Bibelgespräch im „Grünen Haus“

„in SEINEN Wegen wandeln – Gottes Weisung und Gebot im Buch Deuteronomium“

Herzliche Einladung zum Bibelgespräch im Grünen Haus zu ausgewählten Texten aus dem 5. Mosebuch. Im Deuteronomium (wörtl. „das 2. Gesetz“) finden wir die Reformulierung bibl. Erzählungen mit ihren Geboten und Ordnungen aus der Vergangenheit, um Gottes Weisungen für die eigene Gegenwart in gewandelten Zeiten zur Sprache zu bringen und zu hören, was es heißt im Heute von damals in SEINEN Wegen zu wandeln. Ziel unseres gemeinsamen Gesprächs soll sein, Gottes Weisungen aus diesen Texten auch für uns heute fruchtbar zu machen.

Wir treffen uns im Grünen Haus, Borcholder Str. 41, jeweils mittwochs am 28.10. und 25.11. von 19-21 Uhr. Weitere Termine nach Absprache.  
*Pfarrer Bernhard Menzemer*



Anzeige

## Apotheke Hääl

GESUNDHEIT, QUALITÄT UND MENSCHLICHKEIT.



**24 Std. Service-Hotline:**  
**Tel. 0201 9999 61 10**

### Germania Apotheke

Marktstraße 23  
45355 Essen-Borbeck  
Tel. 0201 9999 61 60

### Bahnhof Apotheke

Weidkamp 1  
45355 Essen-Borbeck  
Tel. 0201 9999 61 70

### Schloss Apotheke

Gerichtsstraße 25  
45355 Essen-Borbeck  
Tel. 0201 9999 61 90

info@apotheke-haeael.de  
**www.apotheke-haeael.de**

Inhaberin: Apothekerin Cara Monnika Hääl e.K.

## Wir haben es geschafft!

Viele Jahre gab es das evangelische Familienzentrum Regenbogen und Himmelszelt im Verbund in unserer Gemeinde Essen Borbeck-Vogelheim.

Seit dem 01.08.2020 können Frau Helmrich und Frau Reekers mit Ihren Teams als einzelnes Familienzentrum ihre wichtige Arbeit mit einem erhöhten Anteil an finanzieller Unterstützung ausbauen. Denn beide Zentren haben es geschafft, sich den Auflagen und Aufgaben des Landes zu stellen und die Zertifizierung mit Bravur geschafft.



Familienzentren sollen die gesellschaftliche Teilhabe fördern, für mehr Chancengleichheit sorgen und Armut entgegenwirken.  
*S. Helmrich*

„Mit außerordentlich hoher Qualität und umfangreichen Leistungsangeboten“ lauteten die Prüfungsergebnisse der beiden Einrichtungen. Die Teams können sehr stolz auf ihre Angebotsvielfalt und ihre Arbeit sein!

Das Land NRW trägt durch seine Unterstützung und dem Ausbau weiterer Familienzentren im Alltag dazu bei Familien zu begleiten und sich den neuen Herausforderungen zu stellen.

Anzeige



## Beerdigungsinstitut Marré

Marktstraße 29 · 45355 Essen  
(an der Dionysiuskirche)

Telefon 02 01/68 82 74  
www.beerdigung-marre.de

Dienstbereit Tag und Nacht  
Übernahme aller Bestattungsangelegenheiten

## Neues aus dem Jugendclub Brotfabrik in der Prosperstr. 87 (hinten auf dem Hof)

Der kleine, etwas andere Jugendclub Brotfabrik hat seine Pforten wieder geöffnet.

Das Team der Brotfabrik freut sich über jeden, der mit Spaß und viel Freude an unseren Aktionen teilnehmen möchte.

Zum Beispiel findet unser Nähcafé mit Nana und Siggie (für jung und alt) seit Sonntag, 20.9.20, ab 13.00 Uhr wieder statt.

Die Bastelgruppe mit Nadine, für jung und alt findet seit folgenden Terminen wieder statt. Montag 14.09.20 ab 16:30 und 28.09.20 ab 16:30 usw. alle zwei Wochen montags.

Unsere Kochgruppe „open your mouth“ mit Melanie startete ab Freitag den 11.09.20 wieder im zwei wöchigen Rhythmus. (Auch für Allergiker geeig-

net)  
Jeden Donnerstag ab 17 Uhr trainieren wir mit Jessica und Gunni professionellen Hipp Hopp.

Unsere neue Pfadfindergruppe unter der Leitung von Jenny findet übrigens wieder jeden Dienstag statt:

Gruppe Biber von 16 bis 17:30 Uhr  
Gruppe Wölflinge von 17:30 bis 19 Uhr  
Gruppe Pfadfinder von 19 bis 20:30 Uhr

Wenn Du mehr wissen möchtest, frag einfach unter der Handy Nr. 01577 960 5943 nach.

Außerdem sind unsere Räumlichkeiten auch für jeden Anlass zu mieten.

Das Team Brotfabrik freut sich auf Dich!  
*G. Yöriik*



### Haus am Turm

Waldig, grün, Wasser  
60 Schülerbetten, 8 Lehrerzimmer D/WC  
Große Seminarräume  
Leckeres Essen  
Interessante Nah- und Fernziele  
Erlebnisprogramm buchbar  
Nicht nur für Schüler



Haus am Turm, Am Turm 7, 45239 Essen  
Tel. 0201.40 40 67, www.hausamturm.de

### Evangelische Tagungs- und Begegnungsstätte



lernen • spielen • erleben

Begegnungen • Tagungen • Übernachtungen

## Tüten packen

Am 18.08.2020 hieß es am interkulturellen Zentrum Kreuzer bereits zum vierten Mal „Tüten packen!“.

In Kooperation mit der Aktion Mensch und dem Projekt Ehrenamtsmanagement im Evangelischen Kirchenkreis Essen-Borbeck-Vogelheim an über 30 Familien Tüten und Kisten mit Lebensmitteln verteilt.

Sie waren gefüllt mit gesunden Lebensmitteln und wurden an bedürftige Familien ausgegeben, die u.a. an die Angebote und Einrichtungen der Kirchengemeinde angebunden sind und besonders von den Folgen der Corona Krise betroffen sind.

So konnten bis zu 150 Personen mit frischen Lebensmitteln und Vorräten versorgt werden. Viele Ehrenamtliche haben uns beim Packen und Verteilen geholfen.

Dennoch freuen wir uns über weitere Ehrenamtliche, die Spaß daran hätten, beim Einkaufen der Lebensmittel zu helfen oder beim Befüllen der einzelnen Pakete.

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Ehrenamtlichen, sowie der Aktion Mensch und der Ehrenamtsagentur der Evangelischen Kirche Essen für die Ermöglichung dieser Aktion und freuen uns über neue Gesichter und tatkräftige Unterstützung.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Werner unter 0176-60479150 oder [werner@borbeck-vogelheim.de](mailto:werner@borbeck-vogelheim.de).



### Anzeige



## IHR HAUS UND HAUSHALT SIND BEI UNS RUNDHERUM IN BESTEN HÄNDEN!

- HEIZUNG
- SANITÄR
- ELEKTRO-GAS-WASSER
- INSTALLATION
- BERATUNG
- PLANUNG
- NEUBAU
- MODERNISIERUNG
- WARTUNG
- REPARATUREN
- ENERGIEBERATUNG
- HAUSHALTSGERÄTE

**STÖBENER 24h NOTDIENST-TELEFON  
0171-7672452**

Werner Stöbener  
45239 Essen-Heidhausen • Wintgenstraße 1  
Telefon 0201 - 40 35 88 + 0201 - 40 79 68  
[www.stoebener.de](http://www.stoebener.de) • [werner@stoebener.de](mailto:werner@stoebener.de)

## Adventsfeiern 2020

Ende November beginnt in diesem Jahr die Adventszeit. Grundsätzlich ist das eine gute Gelegenheit, um besinnlich oder fröhlich zusammenzukommen und diese besondere Zeit des Jahres gemeinsam zu begehen.

Diesmal allerdings wird vieles anders sein. Die gute Nachricht ist:

Wir feiern trotzdem Advent und Weihnachten, denn wir freuen uns einfach, dass Gott sich in dieser Welt finden lässt. Aber die Art und Weise, wie wir feiern, unterscheidet sich. In früheren Jahren wurden z.B. die Seniorinnen und Senioren zu großen Weihnachtsfeiern in die Gemeindehäuser eingeladen – das geht in diesem Jahr gar nicht. Und darüber, was zu Weihnachten an Gottesdiensten überhaupt möglich und auch noch schön



ist, denken wir zurzeit nach.

Eine Möglichkeit für die Adventszeit ist ein digitaler Adventskalender, bei dem man zu einer bestimmten Uhrzeit an einer Video- oder Telefonkonferenz teilnimmt und ein/zwei Lieder und einen kleinen Impuls hören kann.

Eine andere Überlegung ist die rollende Adventsfeier, bei der ein kleines Team an vorher festgelegten Orten und Zeiten im Freien eine Mini-Adventsfeier abhält und wer kommen will, der/die kommt.

Vielleicht kommen uns auch noch andere Ideen. Auf alle Fälle wünschen wir uns, auf die eine oder andere Weise mit Ihnen gemeinsam Advent und Weihnachten zu feiern. Am besten informieren Sie sich im neuen Gemeindebrief, auf unserer Homepage oder in der örtlichen Presse über die aktuellen Angebote.

Michael Banken

## Schokoladen- und Confiserievariationen aus Fairem Handel

Liebe Freundinnen und Freunde des Fairen Handels, die süßeste Versuchung in Deutschland ist die Schokolade. Mit rund 11,1 kg Schokolade und Kakao, die jeder von uns durchschnittlich im Jahr isst, ist Deutschland europaweit Spitzenreiter im Schokolade naschen. Aber es gibt auch die bittere Seite der Schokolade.

Mit rund 60% wird der größte Teil der Weltkakaoproduktion aus den beiden westafrikanischen Ländern Côte d'Ivoire und Ghana gewonnen. Dort ist die Kakaovernte noch immer wesentlich mit Handarbeit verbunden. Der jährliche Nettoumsatz der Schokoladenindustrie beläuft sich auf rund 100 Milliarden US-Dollar. Davon sehen jedoch die 14 Millionen Kakaobauern nur den geringsten Teil.

Sie sind oft unterbezahlt und müssen unter schwersten Bedingungen arbeiten. In Westafrika arbeiten etwa 2,2 Millionen Minderjährige auf den Kakaoplantagen. In der Elfenbeinküste arbeiten ebenfalls überall Kinder auf den Plantagen, anstatt zur Schule zu gehen. Viele von ihnen stammen aus den Nachbarstaaten. Mit dem Versprechen, gutes Geld zu verdienen, werden die meist 10 bis 14-jährigen Jungen aus den Familien gelockt.

Die Familien sind oft so arm, dass sie jedes Einkommen gebrauchen können. Als Arbeitsklaven werden die Kinder

dann eingesetzt und schufteten bis zu 12 Stunden täglich.

Von dem versprochenen Lohn sehen sie oft nichts, da die Kakaogebiete nicht selten in abgelegenen Regionen liegen, wo Kontrollen der Regierung ausbleiben. Wir sind der Meinung, dass Schokolade eine Sünde wert ist, aber keine Sünde gegenüber Menschen.

So können wir Ihnen versichern, dass die Schokolade im Weltladen, sowie auch unser anderes Sortiment, aus fairem Handel stammt und somit weder von einer versklavten Person, noch durch ausbeuterische Kinderarbeit produziert wurde.

GEPA Bio Schokolade trägt das EU Bio-Siegel oder auch zusätzlich das Naturlandzeichen. Es wird faire Bio-Milch aus dem Berchtesgardener Land verwendet.

Sollten Sie jetzt Lust auf dieses Genussmittel verspüren, schauen Sie doch im Weltladen vorbei und entdecken Sie Ihre Liebessorte. Es wartet eine Fülle köstlicher Schokoladen- und Confiserievariationen aus Fairem Handel auf Sie. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und verführen Sie gerne mit unseren leckeren Schokoladen.

Siegrun Böke  
für das Ladenteam

### Anzeige

# AKS

## Elektrotechnik

Videoüberwachung - Sprechanlagen  
Neu- und Altbau-Installationen - Beratung  
Antennenanlagen - Kabelfernsehen  
Elektrobiologische Installationen - Kundendienst

Unterstraße 88 \* 45359 Essen  
Telefon 0201 696370 \* Fax 0201 698611

## Dennis Friedrich beging 10-jährigem Dienstjubiläum



Am 1. August beging Dennis Friedrich sein 10-jähriges Dienstjubiläum als Küster an der Matthäuskirche.

Neben den regulären Küsteraufgaben hat er, zusammen mit unserem früheren Baukirchmeister Franz Turnsek, wichtige Bau und Renovierungsprojekte rund um das Zentrum Matthäuskirche voran gebracht.

Im vergangenen Halbjahr wirkte er tatkräftig mit, dass wir unsere Gottes-

dienste aufzeichnen und ins Netz stellen konnten.

Über die Gemeinde hinaus vertrat er im Küsterkonvent die Belange der Küster und war im Kirchenkreis bei der Entwicklung der Kirchenkreiskonzeption und Personalentwicklung ein gefragter Ansprechpartner.

Die KiTa Regenbogen fand in ihm eine wichtige Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung der Theaterprojekte, die leider wegen Corona in diesem Jahr unterbrochen werden mussten.

Wir gratulieren und danken sehr herzlich für sein großes Engagement und wünschen für die weitere vertrauensvolle Zusammenarbeit Gottes Segen!

Ulrike Schreiner-Menzemer  
Vorsitzende des Presbyteriums

### Anzeige

Umfassender Service in allen Bestattungsangelegenheiten  
*Beerdigungsinstitut*  
**ROTH** GmbH  
früher **VOSS**

Gerichtsstr. 42 · 45355 Essen  
Mail: [info@bestattungen-roth.de](mailto:info@bestattungen-roth.de)  
[www.bestattungen-roth.de](http://www.bestattungen-roth.de)  
Telefon 0201 - 68 43 53

## Wir gratulieren Sieglinde (Siggi) Schigulski zum 40-jährigen Dienstjubiläum



Unsere (fast) dienstälteste Mitarbeiterin und Kollegin Siggi hat am 15. August ihr 40-jähriges Dienstjubiläum begangen.

Sie ist ein „Urgestein“ unserer Kirchengemeinde, lebendiges Geschichtsbuch und prägendes Gesicht der Kinder und Jugendarbeit, nicht nur in unserer Gemeinde, schwerpunktmäßig im Coffee Corner, sondern auch in der evangelischen Jugendarbeit in Essen und in der Stadt. 40 Jahre in der Kinder- und Jugendarbeit tätig zu sein, bedeutet, trotz wachsendem Lebensalter, jung bleiben und in den verschiedenen Phasen offener Jugendarbeit die Herausforderung anzunehmen, immer wieder von Neuem zu beginnen.

Viele Kinder haben unter ihrer Leitung im Team der Übermittagsbetreuung verlässliche Bezugspersonen und Geborgenheit erfahren. Die Buch und Kul-

turtage, Bandworkshops, Gitarrenunterricht, Kinder-Karneval ermöglichten allen, die da mitmachten, prägende Erfahrungen. Praktikant\*innen und Auszubildende erlebten hier die Begeisterung und Liebe für die Jugendarbeit und haben den Weg in diesen Beruf gefunden. In vielen praktischen, kreativen Bereichen ist Sieglinde Schigulski über ihren Dienst hinaus ehrenamtlich engagiert, in der Ausgestaltung der Räumlichkeiten und der Außenanlagen der Gemeinde, beim Kinderbibeltag.

Sie wirkt seit vielen Jahren im Presbyterium mit und trägt die Mitverantwortung für die Arbeit der ganzen Gemeinde. Herzlichen Dank, Gottes Segen und Geleit für die Zeit, die kommt.

Ulrike Schreiner-Menzemer  
Vorsitzende des Presbyteriums.

## Ewigkeitssonntag am 22.11.2020

An diesem Tag wird in der Evangelischen Kirche besonders an die Menschen gedacht, die im Laufe des vergangenen Jahres gestorben sind. In unserer Gemeinde werden auch die nächsten Angehörigen der Verstorbenen persönlich angeschrieben und zu Gottesdiensten an diesem Tag eingeladen.

**Wir möchten Sie dieses Jahr zu drei verschiedenen Möglichkeiten einladen:**

1) Ein Gottesdienst für die gesamte Gemeinde in der Dreifaltigkeitskirche um 10:30 Uhr. Diesen Gottesdienst werden die Pfarrer Banken und Gertzen und Pfarrerin Schreiner-Menzemer gemeinsam liturgisch gestalten. Musikalisch werden neben unserer Kantorin Anne

Roth eine Cellistin und ein Vokal-Ensemble mitwirken.

2) Ein Gottesdienst auf dem Matthäusfriedhof, nachmittags um 15 Uhr. Diesen Gottesdienst wird Pfarrer Menzemer halten. Musik vom Posaunenchor wird erklingen.

3) 1 Woche vor und 1 Woche nach dem Ewigkeitssonntag wird es auf unserer Homepage [www.borbeck-vogelheim.de](http://www.borbeck-vogelheim.de) einen „Trauerraum“ geben. Dort werden Sie Texte, Gebete und Musik rund um das Thema „Trauer, Tod, Abschied“ finden. Und Sie haben auch die Möglichkeit, eigene Gedanken zu hinterlassen, eine Fürbitte zu formulieren oder eine „virtuelle Kerze“ anzuzünden. R. Gertzen



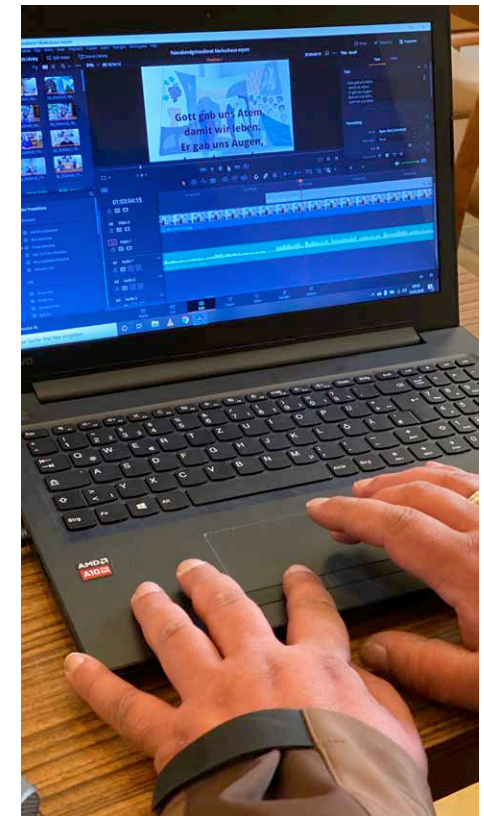
## Unterstützung und ehrenamtliche Mitarbeit beim Live-Streaming gesucht!

Seit Ostern haben sich Menschen in unserer Gemeinde auf den Weg gemacht, Gottesdienste und andere Ereignisse mit der Kamera aufzuzeichnen und ins Netz zu stellen.

Wir haben inzwischen eine ganz gute Ausstattung, um unsere Gottesdienste sogar live zu übertragen, damit Menschen, die nicht anwesend sein können, über soziale Medien miteinbezogen sind. Unser ehrgeiziger Plan war es, ab September jeden Sonntag einen Gottesdienst zu übertragen.

Hierzu suchen wir Menschen, die Zeit und Freude daran haben, unser Livestream-Team zu verstärken und sich in die Technik einweisen zu lassen.

Kontakt und weitere Informationen:  
U. Schreiner-Menzemer, 0201 670600  
[schreiner-menzemer@borbeck-vogelheim.de](mailto:schreiner-menzemer@borbeck-vogelheim.de)  
oder Dennis Friedrich, 01522 1648626  
[friedrich@borbeck-vogelheim.de](mailto:friedrich@borbeck-vogelheim.de)



## EAB-Versammlung nach längerer Pause - Thema: Der Ev. Matthäusfriedhof -

Am Donnerstag, 17. September 2020 kamen über 30 EAB-Mitglieder nach längerer Unterbrechung endlich wieder zu einer Versammlung zusammen.

Im Großen Gemeindesaal waren die Voraussetzungen für eine Zusammenkunft unter Corona-Bedingungen optimal.

Die Anwesenden waren sichtlich erfreut, sich wiederzusehen. Nach kurzer Einleitung durch Pfarrer Menzemer und

einem Stück Kuchen und einer Tasse Kaffee hielt Friedhofsverwalter Daniel Stender einen anschaulichen Vortrag über den gemeindeeigenen Matthäusfriedhof, beginnend mit der Entstehung über die Entwicklung im Laufe der Zeit, bis hin zum heutigen Erscheinungsbild. Anschließend beantworteten Herr Stender und Friedhofsgärtner Ulrich Bylsma Fragen rund um den Friedhof. D. Stender



## Reformationsgottesdienst

Zum Reformationstag am 31.10.2020 findet ein Gottesdienst mit Bläsermusik um 18 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche statt.

Die Predigt hält Esther Mujawayo-Kainer (Ruanda)  
Liturgie ist Pfr. Michael Banken.  
Weitere Mitwirkende:  
Frau Kantorin Anne Roth an der Orgel  
Posaunenchor des CVJM Borbeck  
unter der Leitung Manfred Hett



Inzwischen haben wir vorsichtig die Häuser unserer Gemeinde wieder für Gruppen und Versammlungen geöffnet, allerdings unter den geltenden Hygieneschutzregeln, die leider, besonders was die Teilnehmerzahlen betrifft, deutliche Einschränkungen bedeuten. Die Öffnung steht unter dem Vorbehalt weiterer Verordnungen, insbesondere, was die Auswirkung der Beheizung der Räumlichkeiten auf die Infektionsgefahr betrifft.

### Dreifaltigkeitskirche

#### Frauenkreis

Gemeindesaal, montags 16:00 h  
Termin n. Vereinbarung, Kontakt: Pfr. Banken

#### Musikgruppen, Ltg. Frau Sauerwald, Kantorin

„Weizenkörner“, mo., 18.45 – 20:15 h  
Eine Singgruppe für Jugendliche und Junggebliebene

Kirchenkaffee, jeder 4. Sonntag im Monat

#### Kirchenpädagogische Führungen

n. Vereinbarung; bitte ans Gemeindeamt wenden  
mit Elfriede Bielefeldt  
info@borbeck-vogelheim.de

### Mirjamhaus / Kreuzer

Nähgruppe, fr. 10.00-12.00 h

Jugendchor, mo. 19.00-21.00 h

Erwachsenenchor, 17.00-19.00 h

Sprachkurse für Migranten

Frau Stefan 61 400 – 56

Seniorencafé im Kreuzer

Bitte Aushang beachten!

#### Angolanischer Verein

mi., 16.00-20.00 h u. jeden 1. Sa. i.M.

Arbeitsgruppe „Kreuzer“

wöchentl. mo., 11.00 h

Jüdische Kulturgruppe

3. Sonntag i.M., 16.00-18.00 h

T'ai Chi, mi 18.00 – 19.00 h

### Matthäuskirche

Taizé-Andacht, Kirche, 20 h, donnerstags

01.10., 05.11., 03.12.2020

Ehepaarkreis, N.N.

Gesprächskreis N.N.

Chorproben der Kantorei

Gemeindesaal, mo., 19.00-21.00 h, A. Roth

KiBiTa-Vorbereitungskreis, 18:30 h

Grünes Haus, n. Vereinbarung m. Pfr. Banken, 36145025

Wirbelsäulengymnastikkurs, 666103 (Frau Siebert)

Gemeindesaal, mittwochs, 18.00-19.30 h

Kleinkindgottesdienst „Kurz u. Klein“, freitags 15:30 h

02.10., 06.11., 04.12.2020

Gesprächsgruppe für Angehörige u. Betroffene nach

einer Krebserkrankung, jeden 3. Dienstag im Monat

Grünes Haus, Bocholder Str. 41, Kontakt: Mantej, 403366

Frauenhilfe, Gemeindesaal, 15.00 h

07.10., 21.10., 04.11., 18.11., 02.12.2020

EAB-Versammlungen 22.10., 28.11.2020, 16 Uhr

Kirchenkaffee, jed. 3. Sonntag im Anschluss

an den Gottesdienst: entfällt bis auf Weiteres

Kinderchor

Gemeindesaal, mo., 17.00-18.00 h, A. Roth

entfällt bis auf Weiteres

Männer Kochen

Gemeindesaal, 18.30 h, Termin n. Vereinbarung

Frühstücksrunde, Gr. Haus, mittwochs, 10 h

Gottesdienst St. Maria Immakulata

29.10., 26.11.2020 (jewe. 16 h) nur für Bewohner

Müttercafé, dienstags 9-11 Uhr, Grünes Haus

Bocholder Str. 41, maximal 5 Familien

### Markushaus

Kinderkirche

do. 14.30-15.30 h, Pfr. Banken

Seniorentreff

14-tägig, mi., 15.00-17.00 h, Ltg. Roswitha Hiemer

Gemeindebriefverteiltertreffen

Alle zwei Monate, 1. Dienstag, 18.30 h

Kinder- und Jugendtreff im MaC

Kids, freitags 17-19 h/Jugendcafé, do. 17-20 h

Kontakt: Thomas Becker, Tel. 344626

TANZEN FÜR PAARE -Standard + Latein

1x monatlich mittwochs

Infos: Siegfried Schmidt, schmisi@ish.de oder Tel: 356730

Kreativgruppe

mo., 14-tägig, 18.00 h, Ltg. R. Gansor

Männerkreis/Skatrunde, do., 17.30 h

Musikgruppe, Hauptprobe jeden 1. Mittwoch

im Monat 19 Uhr und Projektgruppen

mittwochs nach Vereinbarung

Kontakt: Georg.Fietz@t-online.de

Gottesdienstkreis, Pfr. Banken,

nach Vereinbarung



## CVJM Essen-Borbeck

Wöchentl. Gruppenstunden und alle Veranstaltungen im CVJM-Haus  
Wüstenhöferstr. 103. Infos unter: 0176 78519874

CVJM Posaunenchor: wöchentl. freitags, 20:00 - 21:30 Uhr im CVJM-Haus

Jungbläserausbildung: wöchentl. freitags, 19:00 - 20:00 Uhr im CVJM-Haus

**Männerkreis:** 21.10., 13.11., 25.11.2020

**Frauenkreis:** 13.10, 10.11., 01.12.2020

**Bibelkreis:** 28.10., 18.11.2020

**Gebetskreis:** freitags von 19:15 Uhr bis 19:45 Uhr im CVJM Haus

Jeden Montag Tischtennis von 18-20 Uhr. Herzliche Einladung!

cvjmborbeck.de

Anzeige



## Bestattungen Heckenbücker



- ständige Dienstbereitschaft
- Durchführung aller Bestattungsarten
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

- Auf Wunsch Hausbesuche
- kostenlose Beratung in allen Bestattungs- und Vorsorgefragen
- Bestattungsvorsorge Treuhand AG
- Nürnberger Sterbegeldversicherung

**Karlstr. 12-14, 45329 Essen-Altenessen  
Telefon 0201 / 35 999**

### Kindertagesstätten

Kita „Himmelszelt“  
Termiedenhof 18, Tel. 67 67 64, Frau Reekers  
kita-himmelszelt@ev-kitaverband-nord.de

Kita „Mirjamhaus“  
Friedrich-Lange-Str. 1, Tel. 66 55 36, Frau Jürgens  
kita-mirjamhaus@ev-kitaverband-nord.de

### Jugendarbeit

Jugendhaus Café Nova (Offene Tür / Rock- u. Kulturbüro)  
Stolbergstr. 54, 61 19 30  
Ltg. Till Baczyk / Frau Schigulski

Jugendtreff MaC / mac@borbeck-vogelheim.de  
Forststr. 17, Tel. 34 46 26 (auch Fax), Ltg. Thomas Becker  
Internetcafé und Jugendclub Kreuzer, Infos: Tel. 6140055

### Weitere Einrichtungen und Adressen

#### Bereich Dreifaltigkeitskirche

**Diakoniestation Essen-Altenessen/Borbeck**  
Tel. 8675146 / Ltg. Frau Angelika Schulte

#### Zukunftsraum DFK - FORUM

Kontakt: Christian Lindemann  
christian.lindemann@borbeck-vogelheim.de  
01520 3545647 / www.zukunftsraum-dfk.de

#### Ökumenischer Weltladen für fairen Handel

Klopstockstr. 2, Tel. 66 48 79  
Mo-Fr 10-13 h u. 15-18 h (außer Mi+Sa)

#### Büro und Café Del Mundo

Dionysiuskirchplatz 7, Bilge Colak Tel. 84674916  
Fahrradwerkstatt: Do+Fr 10-14 h, L. Leschinat  
0179 7901187 / Lastenfahrrad ausleihen: 0176 43861189

#### Bodelschwingh-Haus, Weidkamp 158

Tel. 86 61 80, bhe.johanneswerk@t-online.de

#### Bereich Matthäuskirche

**Anonyme Alkoholiker** im deutschsprachigen Raum  
Bocholder Str. 41, 19:30 Uhr (Infos: 01722649673)  
Die Alkoholiker treffen sich wöchentlich zu  
ihrem Meeting freitags im Grünen Haus

#### Altenheim Bethesda

Wüstenhöferstr. 177, Tel. 6857-0

#### Haus am Turm, Ev. Tagungs- und

Begegnungsstätte, Am Turm 7  
Tel. 40 40 67 / Fax 84 05 437  
www.hausamturm.de, Ltg. Fr. Günther

#### Kleiderlädchen: Bocholder Str. 29

Mo. bis Do. 9 - 17 h und Fr. 9 - 16 h

Kita „Die Bunte Arche“  
An der Bergbrücke 42, Tel. 343168, Frau Herrmann  
kita-buntearche@ev-kitaverband-nord.de

Kita „Regenbogen“  
Matthäuskirchstr. 33, Tel. 67 16 51, Frau Helmrich  
kita-regenbogen@ev-kitaverband-nord.de

Kinder- und Jugendfreizeithaus Coffee Corner  
mit Bücherei Eselsohr  
Bocholder Str. 34, Tel. 6858450 o. 86563-43  
Ltg. Frau Schigulski  
und Über-Mittag-Betreuung  
mo-fr. 12-16 Uhr (6-14 J.), Ltg. Frau Laküh

#### Bereich Mirjamhaus

#### Jugendmigrationsdienst Essen

Fachdienste für junge Zuwanderer  
Friedrich-Lange-Straße 5-7  
Frau Charlotte Heyng, Tel. 61 400 55  
Frau Friederike Menzemer, Tel. 61 400 69  
Frau Ivette Roj, Tel 61 400 67  
Frau Dilara Dogan, Tel 61 400 71

#### Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

Herr Jens Buschmeier, Tel. 8391 42 44  
Frau Sandra Ape, Tel. 8391 42 44

#### Büro: Dionysiuskirchplatz 7, 45355 Essen

Herr Bilge Colak, Tel. 84 67 49 16

#### Respect Coaches

Herr Benedikt Schmitt, Tel. 84 67 4916

#### Jugendmigrationsdienst

#### Außenstelle / Aussiedlerberatung

Hülsebergstraße 15 a  
Frau Johansen Tel. 534009

#### Verein zur Förderung der Bildungs- und Kulturarbeit in Essen e.V.

Schlossstr. 5, 45355 Essen, Tel.: 0201 97709388

#### Wohnstätten für geistig

**Behinderte** in Essen gGmbH  
info@wohnstaetten-essen.de  
Tel. 18533-14

#### Diakoniewerk Essen

#### FamilienRAUM

Bocholder Str. 32, Tel. 2664 195411

#### Kreuzer – Café, Friedrich-Lange-Str. 3

14 – 20 h, Tel. 8472243

Infos unter www.derkreuzer.de

#### Jugendclub Brotfabrik

Prosperstr. 87, Tel. 61400-55  
Ltg. Frau Yörük

#### Werkstatt / Schreinerei

Altendorfer Str. 524 / 670005

#### Zentrum zur Joborientierung

Frau Werner (Tel. 86563-21)

Frau Knopf, (Tel. 86563-30)

Frau Dias, (Tel. 86563-30)

### Ev. Kirchenkreis Essen - Haus der Evangelischen Kirche

Telefon (0201) 22 05-0, III. Hagen 39 / 45127 Essen

### Ev. Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim

Bocholder Str. 32, 45355 Essen

#### Gemeindebüro:

☎86563 -0 / Fax 86563 -10 / Mail: info@borbeck-vogelheim.de

#### Friedhofsverwaltung:

☎86563 -37 / Fax 86563 -10 / Mail: friedhof@borbeck-vogelheim.de

IBAN: DE20350601905221000104, BIC: GENODED1DKD

Öffnungszeiten Gemeindebüro: di: 11 h-15 h / mi: 9-12 h / do: 10-12 h / fr: 9-12 h

Öffnungszeiten Friedhofsverwaltung: freitags 9-13 h

### Gottesdienststätten

#### Dreifaltigkeitskirche

Stolbergstr. 54, ☎660875

#### Markushaus

Forststr. 17, ☎344626

#### Matthäuskirche

Bocholder Str. 39

#### Mirjamhaus

Friedrich-Lange-Str. 3

### Pfarrer/Pfarrerinnen

#### Michael Banken

Herbrüggenhof 91, ☎36145025  
michael.banken@ekir.de

#### Christoph Ecker (bis 31.10.2020)

Pollerbecks Brink 9, ☎671877  
ecker@borbeck-vogelheim.de

#### Rainer Gertzen

☎45185920  
rainer.gertzen@ekir.de

#### Ulrike Schreiner-Menzemer

Kettelerstr. 2, ☎670600  
schreiner-menzemer@borbeck-vogelheim.de

#### Bernhard Menzemer

Kettelerstr. 2, ☎670600  
menzemer@borbeck-vogelheim.de

### Küster/Küsterin/Hausmeister

#### Dennis Friedrich

☎01522 1648626 / Matthäuskirche  
friedrich@borbeck-vogelheim.de

#### Frank Helwig

☎01577 4968052 / Dreifaltigkeitskirche  
helwig@borbeck-vogelheim.de

#### Wolfgang Hoffmann

☎01577 8093059 / Mirjamhaus/Kreuzer  
w.hoffmann@borbeck-vogelheim.de

#### Martina Wachtmeister

☎01525 3718947 / Markushaus  
wachtmeister@borbeck-vogelheim.de

### Kirchenmusiker Kirchenmusikerinnen

#### Dr. Andreas Döring

☎76505027  
andreas.doering@ekir.de

#### Anne Roth

☎4099777  
roth@borbeck-vogelheim.de

#### Inge Sauerwald

☎02045 5035  
inge\_sauerwald@web.de



**INTERKULTURELLER GEMEINSCHAFTSGARTEN**



**VIERLAND**

Wann: 10 - 15 Uhr

Wo: Stolbergstr. 54 / Ecke Leimgardtsfeld



**GARTEN-SAMSTAG  
MIT DENNIS**

## **Interkultureller Gemeinschaftsgarten VIERland**

Beim Gärtnern muss man immer ein wenig Geduld mitbringen. Das gilt scheinbar auch für unseren Gemeinschaftsgarten. Aber nun freuen wir uns, dass das Projekt, wenn auch mit Verspätung, doch noch für dieses Jahr bewilligt wurde und wir im August die Arbeit im Gemeinschaftsgarten wieder aufnehmen konnten. Dennis Zimmermann verstärkt das Mitarbeiter-Team. Er ist ab

sofort Ihr Ansprechpartner für Fragen zur Durchführung, Kooperationen und Angeboten vor Ort. Sie erreichen ihn per E-Mail unter [gemeinschaftsgarten@vossgaetters-muehle.de](mailto:gemeinschaftsgarten@vossgaetters-muehle.de).

Derzeit bieten wir dienstags und donnerstags von 14-19 Uhr und zusätzlich samstags (12.09., 10.10., 31.10., 14.11., 28.11., 12.12.2020) von 10 bis 15 Uhr offene Gartentage an.